

## **Bericht**

**des Innenausschusses (4. Ausschuß)**  
**gemäß § 62 Abs. 2 der Geschäftsordnung**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Ulla Jelpke**  
**und der Gruppe der PDS/Linke Liste**  
**— Drucksache 12/1193 —**

### **Antifaschistische und antirassistische Aufklärungskampagne**

#### **A. Problem**

Der Antrag verfolgt das Ziel, die Bundesregierung zu beauftragen, eine umfassende und auf alle Schichten der Gesellschaft wirkende Kampagne zur Aufklärung und Ablehnung des Rassismus, der Fremdenfeindlichkeit und des Neofaschismus durchzuführen.

#### **B. Lösung**

Der Innenausschuß wird den Antrag in seiner Sitzung am 23. September 1992 beraten.

#### **C. Alternativen**

Alternativvorschläge werden ggf. in dieser Sitzung des Innenausschusses gemacht.

#### **D. Kosten**

Keine

**Bericht der Abgeordneten Monika Brudlewsky, Uwe Lambinus  
und Wolfgang Lüder****I.**

Der Ältestenrat des Deutschen Bundestages hat im Rahmen seiner Sitzung am 10. September 1992 auf Verlangen der Gruppe der PDS/Linke Liste vorgesehen, daß in der Sitzung des Deutschen Bundestages am 25. September 1992 ein Bericht des Innenausschusses gemäß § 62 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages über den Stand der Beratungen zu dem von der Gruppe der PDS/Linke Liste eingebrachten Antrag „Antifaschistische und antirassistische Aufklärungskampagne“ — Drucksache 12/1193 — beraten wird.

**II.**

Der Antrag auf Drucksache 12/1193 wurde in der 47. Sitzung des Deutschen Bundestages vom 10. Oktober 1991 an den Innenausschuß federführend überwiesen.

Der Innenausschuß wird den Antrag in seiner Sitzung am 23. September 1992 beraten. Bislang ist seitens der Gruppe der PDS/Linke Liste im Innenausschuß nicht gefordert worden, den Antrag auf die Tagesordnung zu setzen.

Bonn, den 11. September 1992

**Monika Brudlewsky**

Berichterstatlerin

**Uwe Lambinus**

Berichterstatter

**Wolfgang Lüder**